



Qualitätsbericht der Kindertageseinrichtung „Zackmünder Knirpse“ zur 1. Rezertifizierung 2014

Unsere Kindertageseinrichtung wurde 1975 erbaut, 2009 saniert und befindet sich seit 2005 in freier Trägerschaft des Kitas „Am Salbker See“ e.V. Unsere 8 Erzieherinnen kümmern sich liebevoll um 60 Kinder im Alter von 8 Monaten bis zum 7. Lebensjahr. Sie werden in 3 altersgemischten Bezugsgruppen betreut. Wir arbeiten hauptsächlich nach dem Lebensbezogenen Ansatz, das heißt: unsere pädagogische Arbeit geht von den Lebenssituationen unserer Kinder und deren Familien aus.

Unser **pädagogisches Ziel** ist es, die Kinder auf dem Weg zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu unterstützen und zu begleiten. Das Thema „**Gesundheit**“ hat seit Jahren in unserer Tageseinrichtung einen hohen Stellenwert, ist sie doch **Grundlage** unserer pädagogischen Ziele.

Zitat aus „Kita – Portal Gesundheit“ von 2011

„Die Zahl der Kinder mit gesundheitlichen Problemen, wie Haltungsschäden, Konzentrationsmangel, Nervosität und Hyperaktivität steigt. Viele Kinder leiden durch Bewegungsmangel und falsche Ernährung an Übergewicht. Das hat schwerwiegende Folgen bis ins Erwachsenenalter. Das Thema Gesundheit sollte daher bereits in den Kitas eine wichtige Rolle spielen, denn schon hier können die Grundlagen für ein gesundheitsförderndes Verhalten gelegt werden.“

Wie fördern wir in unserer Einrichtung die gesunde Lebensweise?

1. Wir unterstützen und begleiten die **Körperpflege** der Kinder

- beim Händewaschen
- beim Zähneputzen, jeden Mittwoch auch mit Elmex Gelee
- beim Haare kämmen
- und beim An- und Auskleiden

Einmal jährlich kommen Vertreter des Gesundheitsamtes zur Reihenuntersuchung und um unseren Kindern anhand eines großen Gebisses zu zeigen, wie die Zähne richtig geputzt werden.

Auch unser Mobiliar in den Bädern ist den verschiedenen Körpergrößen der Kinder angepasst, so dass die Körperpflege den Kindern Spaß macht.

Alle Handlungen im Bad werden mit Reimen und Liedern vor allem bei den ganz Kleinen begleitet. Unsere Bäder sind auch Bildungsräume.

2. Wir schaffen ausreichende **Bewegungsmöglichkeiten** für alle Kinder.

Der tägliche Aufenthalt im Freien bei Wind und Wetter ist uns sehr wichtig. Deshalb werden unsere Eltern schon in der Krippe angehalten, Regen- und Matschsachen für Ihr Kind zur Verfügung zu stellen. So können wir regelmäßig in unserem Garten spielen oder zu den Elbauen wandern.

Im Januar 2013 wurde unser lang ersehnter Turnraum mit 70 Quadratmetern Grundfläche fertig gestellt. 2014 wurde der Turnraum zusätzlich mit Schallschutzelementen versorgt. Nun können unsere Kinder den Turnraum täglich in Begleitung ihrer Bezugserzieherin nutzen. Einige Turngeräte konnten wir uns schon anschaffen, weitere sind im Haushalt für die nächsten Jahre geplant.

Jeden Mittwoch können unsere Vorschulkinder durch einen Kooperationsvertrag zusätzlich den Tanzsaal der nahegelegenen Berufsschule nutzen. Dort haben sie sehr viel Platz, sich zu bewegen.

Einmal im Jahr organisieren wir ein großes Sportfest für alle Kinder unserer Einrichtung. Außerdem nehmen unsere großen Kinder jedes Jahr mit Begeisterung an der Löwenspartakiade in Magdeburg teil.

Da unsere Außenanlage 2013 beim Bau unseres Turnraumes völlig von den Baggern zerfahren wurde, mussten wir das gesamte Gelände neu gestalten. Dabei waren uns die Wünsche der Kinder sehr wichtig.

Neben einer mit Rollrasen angelegten Fläche, entstand nun eine neue Terrasse, eine neue Rollerstrecke und wir bekamen ein wunderbares Spielschiff. Ein neues Karussell, neue Teile für die Bewegungsbaustelle und ein echtes Segelboot, was von einer Pädagogin und ihrem Mann liebevoll zum Spielen hergerichtet wurde, machen nun wieder große Lust auf Bewegung.

3. Wir bieten unseren Kindern **ausgewogene und vitaminreiche Kost** an.

Vor einigen Jahren begaben wir uns auf die Suche nach einem Essenanbieter, der gesund und lecker kochen kann und der Interesse an der Zufriedenheit seiner kleinen Kunden hatte. Und wir fanden ihn nach langem Suchen. Bei der Wahl zwischen zwei Gerichten täglich, unterstützen unsere Erzieherinnen die Kinder bei der Auswahl abwechslungsreicher Speisen, mit einem geringen Fleischanteil.

Frühstück und Vesper gefielen uns aber bisher bei keinem Anbieter, weil die Frische der Produkte oft nicht gewährleistet ist. Deshalb geben unsere Eltern Frühstück und Vesper für ihr Kind mit. Nach vielen Gesprächen mit unseren Eltern haben wir sie im Laufe der Zeit doch überzeugen können, ein

zuckerfreies Frühstück und Vesper einzupacken. Weiterhin bringt jedes Kind ein Stück Obst oder Gemüse mit, welches aufgeschnitten den Kindern als Zwischenmalzeiten gereicht wird. Einmal im Jahr arbeiten die Kindergartenkinder am Projekt „Wie ernähre ich mich gesund?“ Hier erfahren sie, von welchen Lebensmitteln sie mehr und von welchen sie weniger essen sollten. Dabei stellen sie leckere und gesunde Speisen her.

39122 Magdeburg

Im Frühjahr 2011 legten wir mit Hilfe unserer Kinder und Eltern einen Gemüsegarten an. Die Ernte bereiten wir jedes Jahr mit den Kindern zu oder naschen die Früchte oft gleich vom Strauch. Von Jahr zu Jahr wird die Ernte größer.

Unsere Kinder trinken oft zu wenig, weil sie dafür gar keine Zeit haben. Deshalb ist es wichtig, dass wir sie immer mal wieder daran erinnern. Dafür gibt es eine Getränkeecke, zu der die Kinder jederzeit gehen können, um sich Milch, Tee oder Wasser zu nehmen.

Zu Festen und Feiern ist es bei uns Tradition, dass unsere Erzieherinnen den Kindern helfen, ein gesundes Frühstück herzustellen.

4. Wir bemühen uns um **Nachhaltigkeit**.

Tageseinrichtungen sind als soziale Einrichtungen in der Gesellschaft zu Nachhaltigkeit verpflichtet, sagt das Bildungsprogramm unseres Landes.

Dieses Thema betrachten wir in unserer Arbeit als neuen (alten) Aspekt, der auch zu den Grundsätzen der Gesunden Kita passt.

Nachhaltigkeit bedeutet, mit den menschlichen oder gegenständlichen Ressourcen so umzugehen, dass Leben und Umwelt lange erhalten bleiben.

Nachhaltig wirtschaften wir in folgenden Bereichen:

- Wasser und Energie
- in der ressourcenorientierten Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder
- mit der Gesundheit unserer Mitarbeiter
- in der Auswahl von langlebigen, ungiftigen Spielmaterialien und Baustoffen
- in der zuckerfreien Ernährung in unserer Einrichtung
- in Projekten zum Umweltschutz und Tierschutz

5. Ausblick

In diesem Jahr 2014 bauen wir mit Hilfe unseres Trägers eine neue Kletterstrecke als Herausforderung für unsere größeren Kinder.

Sie fordert Konzentration, Mut und Geschicklichkeit und ist aus langlebigem Material.

In den nächsten drei Jahren möchten wir uns außerdem um einen passablen Pausenraum für uns Erzieherinnen kümmern.

Für 2020 stehen wir beim Jugendamt Magdeburg auf der Sanierungsliste.

Zusammengestellt vom Erzieherteam „Zackmünder Knirpse“, MD, 25.07.2014
i.A. H. Geithe

KiTa „Zackmünder Knirpse“
Zackmünder Straße 1

Tel.-Nr.: 0391 - 404648
<http://www.kita-zackmünder-knirpse.de>

39122 Magdeburg
